



Nachrichten aus dem Pfarrverband Bruckhäusl / Wörgl



Pfarre Bruckhäusl Nr. 278 vom 09.10.2024 – 01.12.2024



Foto: Rosa Dollinger

*Es gibt keine Nächstenliebe ohne das Kreuz.
Das Kreuz allein gibt zu erkennen,
wie unergründlich tief die Liebe ist. (Roger Schutz)*

GRÜSS GOTT

sagt Pfarrprovisor
Christian Hauser



Liebe Bruckhäusler Pfarrfamilie!

„Ein Christ ist kein Christ“ ... ein Ausspruch des frühchristlichen Kirchenschriftstellers Tertullian. Bereits am Beginn des 3. Jahrhunderts hat er mit diesen wenigen Worten zum Ausdruck gebracht, dass man nicht allein, sondern nur in Gemeinschaft Christ sein kann. Im Sinne von ... **keiner lebt allein für sich und keiner glaubt allein für sich.**

Was konkret für unsere pfarrliche Gemeinschaft heißt, dass die Pfarre jener Ort ist, sein will, wo der Glaube gefeiert, geteilt und gelebt wird.

Pfarre ... Kirche ... das sind wir, das sind konkrete Menschen, die unserem Glauben ein Gesicht geben, die den Glauben feiern, die den Glauben weitergeben. Das geschieht beim Gottesdienst, aber auch bei vielen anderen Anlässen. Im Religionsunterricht ebenso wie in der Jungscharstunde, beim Eheseminar ebenso wie bei den Hauslehren und an vielen anderen Orten.

Auch heuer, noch ziemlich am Beginn des neuen Arbeitsjahres in der Pfarre, darf ich euch wieder herzlich einladen, MIT DABEI ZU SEIN. Es gibt so viele Anlässe, unseren Glauben zu feiern, Gott zu danken, aber auch zu bitten, Verstorbenen zu gedenken, bedeutende Lebenssituationen zu feiern. Die Kirche bietet dazu einen wunderschönen Raum und Rahmen. Es liegt immer wieder an uns, ob wir uns im Glauben Gott, aber auch der Gemeinschaft der Glaubenden gegenüber öffnen und Teil einer aktiven Pfarrgemeinde werden. Mich als Pfarrprovisor, unsere Pfarrgemeinderät/Innen würde es sehr freuen. **Jede/r ist herzlich willkommen.**

Einen Ausblick möchte ich schon auf 2025 machen, wo wir am 29. Mai wieder das Fest der Erstkommunion und 28. Juni das Fest der Firmung feiern werden, wo im kommenden Jahr im Rahmen der Visitation unser Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer unser Firmspender sein wird.

Ein schöner, wahrer Spruch hat uns heuer beim Annabundausflug begleitet, den ich mit euch teilen möchte: **„Das schönste Geschenk ist gemeinsame Zeit, denn keiner weiß, wieviel uns davon bleibt.“** In diesem Sinne wünschen wir euch eine schöne, gesegnete und erfüllte Herbstzeit!

Liebe Pfarrgemeinde!

Der Christkönigsontag wird am letzten Sonntag des Kirchenjahres gefeiert, unmittelbar vor dem 1. Adventssonntag, der ein neues Kirchenjahr einläutet. Das Kirchenvolk schaut auf die Königsregentschaft, die länger dauert als alle unsere irdischen Herrschaften.

Die Königsherrschaft Christi steht im Zentrum des Christkönigsfestes. "Mein Königtum ist nicht von dieser Welt" (Joh 18,36) sagt Jesus vor Pilatus. Er ist König über die ganze Schöpfung (Kol 1,12-20) und Herrscher über die Könige der Erde (Offb 1,5-8). Damit wird nochmals deutlich, in welcher Überzeugung Christen leben und dieses Fest feiern. Jesus Christus ist der Herr über Raum und Zeit, er ist der Maßstab allen Handelns.

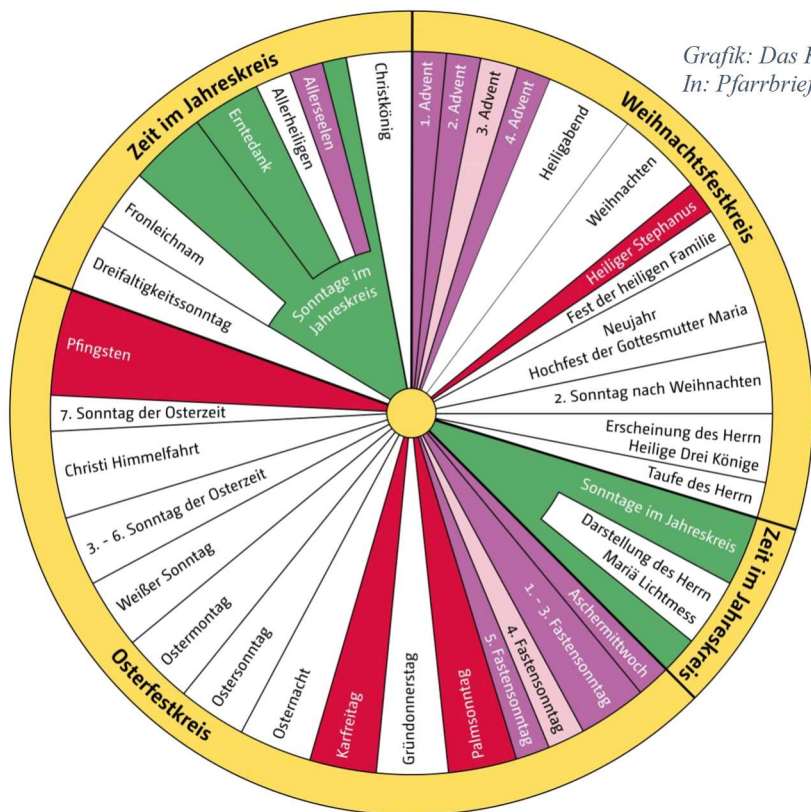
Das neue Kirchenjahr beginnt mit der Adventszeit und dem Weihnachtsfestkreis. So lenkt das Christkönigsfest den Blick auf Jesus, von dem die Christen glauben, dass er am Ende der Zeit als König wiederkommen wird.

Im Kirchenjahr feiern wir verschiedene Festtage. Im Messbuch ist die Grundordnung des Kirchenjahres und Kalenders festgelegt. Als erste und wichtigste Kategorie wird im Messbuch der Sonntag definiert – der Urfeiertag der Christen.

Das Kirchenjahr mit seiner immer erneuten Vergegenwärtigung und Darstellung des Lebens Christi ist das größte Kunstwerk der Menschen; und Gott hat sich dazu bekannt und gewährt es Jahr für Jahr, schenkt es in immer neuem Licht, als begegnete es einem zum ersten Mal. (Jochen Klepper)

Demnach folgen die Hochfeste, die einfachen Feste und die Gedenktage, die sich in der Regel nach ihrer Bedeutung für die Kirche richten. Die Gedenktage sind meist Heiligengedenktage, die sich an den Hochfesten und Ereignissen aus dem Leben Christi orientieren, wie dem Hochfest der Auferstehung. Darüber hinaus gibt es eine weitere Gruppe von sogenannten „Herrenfesten“ die, die nicht näher definierten Heilsereignisse, feiern. Meist handelt es sich um Festinhalte und Glaubenswahrheiten. Dazu zählen die Hochfeste Dreifaltigkeit, Fronleichnam, Herz Jesu und eben Christkönig.

Bald nach seiner Einführung gelangte das Christkönigsfest im deutschsprachigen Raum zu besonderer Bedeutung. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts feierte die katholische Jugendbewegung am Sonntag nach Pfingsten, dem Dreifaltigkeitssonntag, den sogenannten Bekenntnissonntag.



An diesem Tag bekanteten sich die jungen Gläubigen öffentlich zu Jesus Christus. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde den jungen Christen 1935 die Möglichkeit genommen, den Bekenntnisonntag zu feiern. Sie versuchten ihre Zugehörigkeit zu Christus durch das Mittragen von Fahnen und Bannern bei Prozession zu zeigen. Die Jugendbewegung der katholischen Kirche erhob immer öfter Forderungen nach einer „Jugendgerechten Weise“ den Glauben zu leben. Das Christkönigsfest, dessen offizieller Name "Hochfest unseres Herrn Jesus Christus, des Königs des Weltalls" lautet, wurde 1925 durch Papst Pius XI eingeführt.

In den darauffolgenden Jahrzehnten richtete sich die Frömmigkeit, gerade auch junger Menschen, stark auf Christus aus. Das zeigt sich u.a. in Gesängen, die in dieser Zeit entstehen: „Komm, Herr Jesus“ (GL (1975) 565), „Komm, Herr Jesu, komm“ (GL (1975) 568).

Christkönig soll uns in Erinnerung rufen, dass Jesus unser Leben lenkt und leitet. Er ist an unserer Seite. So sind wir am Ende des Kirchenjahres eingeladen, innezuhalten und unser Leben zu reflektieren.

Christine Ankele, PGR Obfrau

Ein geliebter Mensch geht...

Aus der Feder
von Thea Gruber

Wenn ein geliebter Mensch in eine andere Welt wechselt, ist das eine verletzliche Lebensphase.

Man steht unter Schock und muss so vieles erledigen. Es braucht viel Kraft für die Vorbereitungen und am Begräbnistag selber.

So scheuen oft die Angehörigen die Zuneigung derer, die mit der/dem Verstorbenen auch ein Stück des Weges gegangen sind.

Es sind die Ängste, dass sie der Trauer am Grab nicht gewachsen sind und lieber von Beileidsbezeugungen Abstand nehmen möchten.

Ich darf meine persönlichen Erfahrungen zum Begräbnis eines geliebten Menschen einbringen:

Es tut gut, dieses Händeschütteln, in die Augen schauen, vielleicht ein kurzes Nicken oder gar eine Umarmung.

Die Menschen, so habe ich es erlebt, möchten damit ausdrücken, dass sie die Verstorbene, den Verstorbenen wertgeschätzt haben und dankbar sind, sie oder ihn gekannt zu haben und durch das Begleiten des Sarges und durch die Beileidswünsche so ihre eigene Trauer ausdrücken.

Auch wenn Tränen fließen – man muss es einfach zulassen. Ich respektiere aber diejenigen, die das nicht können oder lieber im engsten Familienkreis Abschied nehmen möchten.



Bild: www.gralla.at

*Die Narbe im Herzen wird wohl
immer bleiben!*

Informationen

aus dem Tagungshaus der Erzdiözese Salzburg



Die großangelegte Renovierung des Tagungshauses Wörgl ist im Oktober 2024 in der Zielgeraden angelangt. Geplante Wiederaufnahme des kompletten Bildungs- und Seminarbetriebes ist für **Anfang November 2024** geplant.

Die Informationen über die offizielle Wiedereröffnungs- und Segnungsfeierlichkeiten sowie eines „Tages der offenen Tür“ werden zeitgerecht angekündigt.

Auch die von der Stadtpfarre Wörgl gemeinsam mit der Stadt Wörgl betriebene „**Öffentliche Bücherei**“ wird dann wieder, wie vor dem Umbau auch, im Tagungshaus **im 2. Stock ihren neuen Standort** haben. Das Büchereiteam unter der Leitung von Frau Manuela Atzl freut sich schon sehr auf die neugestalteten Räumlichkeiten und hofft, auch dort wieder ganz viele lesebegeisterte Menschen begrüßen zu dürfen 😊.



lädt herzlich ein zur
diesjährigen **DOAGLMESS**

am **Sonntag, 13. Oktober 2024 11:00 Uhr**

Die Landjugend/Jungbauernschaft Wörgl freut sich auf euer Kommen und Mitfeiern!
Für Speis und Trank und gute Unterhaltung im Anschluss, wird wieder bestens gesorgt!



Ein großes Vergelt's Gott ...

für die erfolgreiche Durchführung des diesjährigen
KRAPFENSONNTAGS am 8. September 2024
möchten wir sagen

- unserer Pfarrgemeinderätin und Leiterin der Frauenschaft und des Pfarrcafe's **Frau Sylvia Gasteiger und Ihren vielen HelferInnen**, die die Krapfen zubereitet haben und die uns jeden Sonn- und Feiertag im Pfarrheim beim Pfarrcafe verpflegen.
- unserer **PGR-Obfrau Christine Ankele und allen PfarrgemeinderätInnen**, die bei der Organisation, dem Verkauf der Krapfen, der Verpflegung der Gäste und beim Auf- und Abbau mitgewirkt haben.
- natürlich allen Bruckhäuslerinnen und Bruckhäuslern, die Krapfen vor Ort konsumiert und mit nach Hause genommen haben.

Insgesamt konnten beim diesjährigen Krapfensonntag mehr als € 1.300,-- erwirtschaftet werden, die zur Gänze dem Pfarrbudget zu Gute kommen!



St. Annabund Ausflug 2024



Auch in diesem Jahr machten wir vom St. Annabund wieder einen schönen Ausflug, der uns diesmal zu unseren Nachbarn nach Bayern führte. Am Sonntag, 1. Sept. starteten wir, 54 Annabundfrauen und Pfarrprovisor Christian Hauser, am frühen Morgen und fuhren mit unserem Buschauffeur Martin von Lüftner Reisen los. Bei herrlichem Kaiserwetter führte uns unsere Fahrtroute über die Autobahn Richtung München, wo wir dann unser erstes Etappenziel, die **Wallfahrtskirche Wilparting** erreichten. Gut dort angekommen, feierten wir zuerst mit Pfarrprovisor Christian Hauser die Sonntagsmesse. Nach der spirituellen Stärkung in der Heiligen Messe ging es weiter zur leiblichen Stärkung ins Bräustüberl an den Tegernsee. Danach war eine Schiffsrundfahrt nach Bad Wiessee auf dem Programm, die alle sehr genossen. Weiter ging es mit dem Bus nach Bad Tölz ins bekannte Cafe Schuler zu Kaffee und Kuchen, bevor wir dann unseren Ausflug mit einer stimmigen Marienandacht in der **Mühlfeldkirche** in Bad Tölz beschlossen. Danach ging die Fahrt wieder retour Richtung Bruckhäusl und Wörgl, diesmal über den Achensee. Während der Hin- und Retourfahrt wurden wir bestens mit Schnapsperl von Vroni Sollerer und unserer Annabund Obfrau STR Elisabeth Werlberger betreut. Vielen Dank allen, die dabei waren und organisiert haben... bis zum nächsten Jahr

... Euer Annabund-Vorstand



PGR Halbzeit is...

Was wurde erreicht? Wo stehe ich?

Am 20. März 2022 war die letzte PGR-Wahl und ich wurde in den Pfarrgemeinderat kooptiert. Ich habe Aufgaben im Liturgieausschuss und Öffentlichkeitsausschuss übernommen.



Im Liturgieausschuss finden wir uns zusammen und planen gemeinsam die kirchlichen Abläufe im Kirchenjahr.

Im Öffentlichkeitsausschuss habe ich die Leitung übernommen. Eine große und positive Veränderung der letzten Zeit ist die Neubesetzung der Stelle Pfarrsekretärin. Mit Sylvia Feger, einer Bruckhäuslerin, die vor Ort lebt und die Menschen kennt, haben wir einen Glücksgriff gemacht. Bei ihr laufen alle unsere Tätigkeiten im Ausschuss zusammen. Wir informieren die Pfarrgemeinde über unser kirchliches und weltliches Programm. Darüber hinaus sind wir präsent im Gemeindeblatt, regionalen Zeitungen und Rupertusblatt.

Wie erreichen wir die Pfarrgemeinde?

- Gottesdienstbesucher durch Verlautbarung, Aushang und Handout
- Homepage
- Status auf Whats App
- sozialen Medien wie Facebook und Instagram

Sehr beliebt ist das digitale Wochenprogramm auf Status und sozialen Medien. Es ist aktuell und informativ und wir haben eine bessere Reichweite zu unserer Pfarrgemeinde erreicht.

Diese Arbeit macht mir eine große Freude. Auch im Sinne, einen kleinen Beitrag für unsere Kirchengemeinde zu leisten, die zum allgemeinen Wohl der Bevölkerung dienen darf.

Liebe Grüße in jedes Haus schickt

Helene

Der Höhepunkt für unsere Minis... ...die internationale Ministranten- Wallfahrt nach Rom



Österreich Logo der
Ministrantenwallfahrt 2024
www.dioezese-linz.at

Am Sonntag, 28.07.2024 um 20:00 Uhr abends war es endlich so weit: sechs Ministranten mit ihren zwei Begleiterinnen, Elisabeth und Sylvia, machten sich, zusammen mit vielen anderen Ministranten auf den Weg nach Rom. Die Busfahrt dauerte ganze 12 Stunden.

Als wir am Montag in der Früh ankamen, machten wir uns direkt auf den Weg zu einer Hop on/Hop off-Tour. Doch der nächste Tag wurde noch deutlich spannender, da wir am Vormittag zum Kolosseum und am Nachmittag, als Höhepunkt der Wallfahrt, zur Papstaudienz fuhren. Durch die vielen Kinder und Erwachsenen, die am internationalen Ministrantentreffen teilnahmen, waren die Beamten bei den Sicherheitskontrollen sehr gestresst. Trotzdem beschlagnahmten sie sehr viele Deosprays und Trinkflaschen.



Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten wir die zweite Sicherheitskontrolle, bei der wir unser Gepäck auf ein Förderband legen mussten und zusätzlich mit einem Metalldetektor kontrolliert wurden. Dadurch, dass fast 50.000 Menschen auf dem Platz waren, um den Papst zu sehen, herrschte viel Gedränge. Aber wir schafften es gerade noch rechtzeitig, um das Hereinfahren des Papstes miterleben zu können. Es gab auch einen Chor, der verschiedenste Lieder sang. Mit diesem Erlebnis ging ein einmaliger Tag zu Ende.



Am Mittwochvormittag besuchten wir, zusammen mit den anderen Minis aus der Diözese (das waren immerhin 2 Busse!), die Katakomben. Nach diesen ganzen spannenden Eindrücken, kam uns der Nachmittag am Meer sehr gelegen, denn immerhin hatte es täglich um die 40 Grad.



Zu diesem Zeitpunkt wussten wir noch nicht, dass der Donnerstag noch viiiiiieeel heißer für uns werden würde. ☺ Wir mussten uns

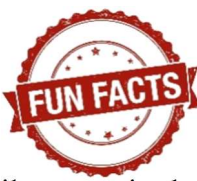
nämlich ganze 3 (!) Stunden in der prallen Sonne anstellen, um in den Petersdom zu gelangen. Dafür war der Dom sehr beeindruckend und entschädigte für so einiges. Der harte Kern unserer Gruppe bestieg dann noch die Kuppel, wo wieder einige Zeit angestanden werden musste. Der andere Teil besuchte in dieser Zeit ein Restaurant und anschließend die ÖASE – den Treffpunkt der österreichischen Minis.

Am Freitag waren wir noch beim Sightseeing, denn die Spanische Treppe und den Trevi Brunnen muss man auch gesehen haben. Um 20:00 Uhr hieß es dann: Tschüss Rom und Tirol wir kommen!

So ging eine aufregende und sehr interessante Woche in Rom zu Ende!



Hier noch ein paar



aus unserer Rom-Woche:

- feuchtes Toilettenpapier kann man immer gebrauchen
- sich in einer Schlange anstellen kann man in Rom bestens lernen
- überlegt euch gut, mit wem ihr eure Wallfahrtschals tauscht, denn die österreichischen Schals waren heiß begehrt
- in Rom gibt es wirklich alles: von der „Holy“-Shoppingtour, bei der man alles für den Gottesdienstbedarf kaufen kann, bis zum Spielwarenladen, bei dem man seinen eigenen Teddy designen konnte (sogar mit Geruch!)
- besorgt das Mittagessen für den nächsten Tag nicht bereits am Vorabend, außer man möchte einen Ameisenstamm im Hotelzimmer züchten
- auch der passende Zimmerschlüssel kann einem nicht unbedingt aus einem italienischen Hotelzimmer helfen (Zimmertür musste aufgebrochen werden)
- Handventilatoren darf man in Rom nicht unterschätzen und sollten zum Handgepäck gehören



Die **Jungcharstunden** starten wieder im Oktober - der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Aus der Frauen – Gemeinschaft

Samstage im Oktober und November 2024

05.10. 18:00 Uhr Wortgottesdienst Pfennigland

12.10. 17:00 Uhr Rosenkranz

19.10. 17:00 Uhr Rosenkranz

22.10. 14:30 Uhr Seniorengottesdienst (Geburtstagsjubilare)

09.11. 17:00 Uhr Rosenkranz

16.11. 17:00 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche



Herzliche Einladung zum
ROSENKRANZGEBET
im Rosenkranzmonat Oktober

in der Hauserkapelle (Weilerhaus)

Dienstag, 1. Oktober 2024 19:00 Uhr

Dienstag, 8. Oktober 2024 19:00 Uhr

Dienstag, 15. Oktober 2024 19:00 Uhr

Dienstag, 22. Oktober 2024 19:00 Uhr

Dienstag, 29. Oktober 2024 19:00 Uhr

Vielen Dank an Familie Resi und Stanis Jaworek
und an Frau Frieda Friedl für's Vorbeten!

*"Der Rosenkranz ist das Gebet,
das mein Leben begleitet;
das Gebet der Einfachen und der Heiligen;
das Gebet meines Herzens." (Papst Franziskus)*

***Im vergangenen Jahr (Oktober 2023 bis September 2024)
sind in unserer Pfarre Bruckhäusl verstorben ...***

Frau Ursula Wurzenrainer

Frau Gertraud Obererlacher

Frau Barbara Wechselberger

Herr Bruno Steiner

Herr Maria Steiner

Frau Elisabeth Sivogoloff

Frau Marianne Gasteiger

Frau Theresia Riedmann

Frau Karin Widauer

Herr Anton Neuschwendter

Herr Matthias Weiss

Herr Matthias Ehammer

Am Sonntag, 3. November 2024 gedenken wir Ihrer
bei der Heiligen Messe um 08:45 Uhr
in der Pfarrkirche Bruckhäusl.

Der Wörgler Gedenkgottesdienst ist
am Allerseelentag, 2. November 2024 um 19:00 Uhr
in der Stadtpfarrkirche Wörgl.

***Herr, schenke Ihnen das ewige Leben.
Und das ewige Licht leuchte Ihnen.
Lass Sie ruhen in Frieden. Amen.***



Liebe Jubelhochzeiter!



Der diesjährige **Jubelsonntag**

(Festgottesdienst mit Erneuerung des Eheversprechens)
und anschließendem Mittagessen findet

am **Sonntag, 20. Oktober 2024** um 09:30 Uhr
in der Pfarrkirche Bruckhäusl statt!

(Eintreffen bitte um 09:15 Uhr beim Parkplatz vor dem Pfarrheim)

Wir laden alle Ehepaare ein, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre
verheiratet sind, dieses Fest mit der Pfarre zu feiern.

Anmeldungen noch bis 11. Oktober möglich ...

Tel. 05332/71419 oder per E-Mail:

pfarre.bruckhaeusl@pfarre.kirchen.net oder

pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net

Wir freuen uns auf viele mitfeiernde Jubelpaare!

Pfarrbrief herausgegeben und für den Inhalt verantwortlich:

Pfarrteam Bruckhäusl, Lofererstraße 111, 6322 Kirchbichl

Auflage: 500 Stück, verteilt von unseren Wohnviertel-MitarbeiterInnen

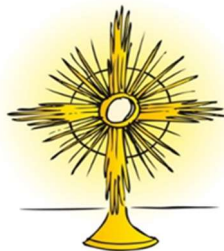
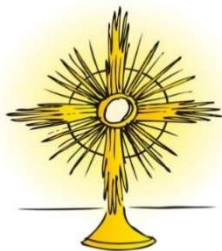
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Jeden **Montag** von 15.00 bis 18.00 Uhr und
nach dem Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen

Anrufe außerhalb der Öffnungszeiten werden an die Pfarre Wörgl weiter-
geleitet. Tel. 05332/71419 ♦ Mail: pfarre.bruckhaeusl@pfarre.kirchen.net

Wir sind auch auf **Facebook** und **Instagram**

Homepage: www.pfarre-bruckhaeusl.at

Herzliche Einladung
zur Anbetung des Allerheiligsten
am Freitag, 29. November 2024
in der Pfarrkirche Bruckhäusl



07:00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten
07:00 Uhr – 08:00 Uhr	Bruckhäuslwirt bis Ebnerbauer
08:00 Uhr – 09:00 Uhr	Putzsiedlung und Ellinger bis Haus Steiner
09:00 Uhr – 10:00 Uhr	Mayrhofensiedlung und Mayrhofen
10:00 Uhr – 11:00 Uhr	Steinbruch Anzenstein bis HausTrafojer
11:00 Uhr – 12:00 Uhr	Pinnersdorf bis Haus Jennewein
12:00 Uhr – 13:00 Uhr	Riederbauer bis Haus Horndacher
13:00 Uhr – 14:00 Uhr	Weiler Haus, Bruggberg, Einöden
14:00 Uhr – 15:00 Uhr	Haus Rabl bis Haus Prantner
15:00 Uhr – 16:00 Uhr	Haus Lenzi Oberluech bis Haus Bindhammer
16:00 Uhr – 17:00 Uhr	Haus Dollinger bis Stöpflbauer
17:00 Uhr – 17:30 Uhr	Haus Widauer bis Pfenningland
17:30 Uhr	Segen und Einsetzung des Allerheiligsten

„Lehre mich, in der Stille Deiner Gegenwart das Geheimnis zu verstehen, wie in Deinem Anblick und in Deinem Wort Menschen sich erkannt haben als Dein Bild und Gleichnis.

Hilf mir loszulassen, was mich daran hindert, Dir zu begegnen und mich von Deinem Wort ergreifen zu lassen.

Hilf mir zuzulassen, was in mir Mensch werden will nach dem Bild und Gleichnis, das Du Dir von mir gemacht hast.“ (Peter Köster SJ)

Aus unserer Pfarrverbandsgemeinde



- **Sonntag, 6. Oktober 2024 10:00 Uhr**
Erntedankfeier in der Stadtpfarrkirche Wörgl
Musikalisch gestaltet von der Stadtmusikkapelle
Wörgl (Einzug 09:45 Uhr von der Pfarrgasse)
- **Sonntag, 13. Oktober 2024 11:00 Uhr**
Doagl Messe der Landjugend/Jungbauernschaft
Wörgl ... für Speis und Trank und gute Unterhaltung
im Anschluss wird bestens gesorgt
- **Sonntag, 20. Oktober 2024 10:00 Uhr**
Familiengottesdienst anlässlich des Weltmission-
sonntags in der Stadtpfarrkirche
- **Freitag, 25. Oktober 2024 14:30 Uhr**
Seniorentreff im Evangelischen Gemeindezentrum
in der Bruder-Willram-Straße
- **Samstag, 26. Oktober 2024 10:00 Uhr**
Nationalfeiertag
Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Wörgl
- **Samstag, 26. Oktober 2024 19:00 Uhr**
Herbstkonzert Benefizkonzert zugunsten der
Stadtpfarre Wörgl, gestaltet von den „Herztönen“,
„Familienmusik Haas“ und „Bläsern“
- **Donnerstag, 31. Oktober 2024 19:00 bis 21:00 Uhr**
Nacht der 1000 Lichter als Einstimmung auf das
Allerheiligenfest, in der Stadtpfarrkirche Wörgl

- **Samstag, 2. November 2024 19:00 Uhr**
Allerseelengottesdienst in der Stadtpfarrkirche mit Gedenken an alle Verstorbenen des letzten Jahres
- **Sonntag, 3. November 2024 10:00 Uhr**
Kriegsopfergedenkgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Wörgl mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, gestaltet von der STMK Wörgl
- **Samstag, 9. November 2024 18:00 Uhr**
Jugendgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Wörgl
- **Samstag, 16. November 2024 18:00 Uhr**
Ehejubiläumsfeier in der Stadtpfarrkirche Wörgl, anschließend gemütliches Beisammensein
- **Sonntag, 24. November 2024 10:00 Uhr**
Christkönigssonntag Familiengottesdienst in der Stadtpfarrkirche Wörgl mit Ministrantenaufnahme
- **Freitag, 29. November 2024 14:30 Uhr**
Seniorentreff im Evangelischen Gemeindezentrum in der Bruder-Willram-Straße
- **Freitag, 29. November 2024 19:00 Uhr**
KONZERT des **LION CLUBS Wörgl** in der Stadtpfarrkirche
- **Samstag, 30. November 2024 Vormittag**
ADVENTMARKT der Pfarre Wörgl im Tagungshaus Wörgl
- In der Adventzeit finden wieder am Dienstag, Donnerstag und Samstag jeweils um 06:00 Uhr Früh die **RORATEGOTTESDIENSTE** statt

Starten wir gemeinsam in die Adventzeit ...

Samstag, 30. 11. 2024 – Adventeinstimmung

17:00 Uhr: gemeinsamer Beginn der Adventzeit mit einer **stimmungsvollen Andacht** in unserer Bruckhäusler Pfarrkirche, **mit Adventeinläuten und Adventkranzsegnung.**

Herzliche Einladung an alle, vor allem an unsere Kinder und Familien!

Sonntag, 1.12.2024 – 1. Advent

08:45 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Adventkranzsegnung
gestaltet von der „Bruckhäusler Sängerrunde“



Der Nikolaus kommt ins Haus ... *Nikolausaktion 2024*

Der Heilige Nikolaus ist der Freund und Schutzpatron der Kinder.

Mit dem Anliegen, diese christliche Botschaft weiterzutragen,
werden auch heuer wieder am 5.12. und 6. 12. Nikoläuse,
begleitet von je zwei Engeln aus unseren Pfarren
auf Wunsch zu den Familien kommen.

Die **Anmeldung** dafür ist ...
ab Montag, 04.11.2024

bis einschließlich Donnerstag, 28.11.2024

unter folgender Telefonnummer möglich:

0650/2062701 (Herr Franz Schnellrieder)



Foto: Pfarre Wörgl

Ein großes



- **Herrn Bernhard Feger und Herrn Hannes Feger** für den Entwurf und den Einbau der neuen Büroschränke im Pfarrbüro.
- **Frau Rosa Dollinger** für die stimmungsvollen Morgenlob-Andachten in den diesjährigen Sommermonaten.
- **Frau Fini Obersteiner** für ihren treuen Dienst an den Sonn- und Feiertagen im Pfarrbüro, sodass nach den Gottesdiensten Messintentionen ausbezahlt werden können.
- **Unserem Mesner Franz Pokerschnig**, der mit großer Sorgfalt und Treue unzählige Mesnerdienste, aber auch viele Handwerks- und Gartenarbeiten rund um die Kirche und das Pfarrheim erledigt.



Am **Donnerstag, 3. Oktober 2024**

organisiert Rosa wieder eine **Stadt-Führung, diesmal in Schwaz!**

12:15 Uhr Treffpunkt Kirche, Fahrt mit Zug
15:00 Uhr Stadt-Führung, anschließend Heimfahrt

Bitte um **Anmeldung bis 30.09.2024** im Pfarrbüro Bruckhäusl 05332/71419 oder bei Rosa Dollinger, 0664/2332211

Rosa freut sich auf viele Mitfahrende!



Gottesdienstordnung Oktober – November 2024



Dienstag	08.10.	19:00 Uhr	Rosenkranz Hauserkapelle
Samstag	12.10.	17:00 Uhr	Rosenkranz in der Pfarrkirche
Sonntag	13.10.	08:45 Uhr	Hl. Messe – 28. So. im JK mit Gedenken an: Barbara Wechselberger z.St.A., Leopoldine Janes z.St.A. m.E. d. verst. Angehörigen; Bruderschaftsamt: Anton Neuschwendter Ewiges Licht: Leopoldine Janes
		11:00 Uhr	Doaglmesse
Dienstag	15.10.	19:00 Uhr	Rosenkranz Hauserkapelle
Samstag	19.10.	17:00 Uhr	Rosenkranz in der Pfarrkirche
Sonntag	20.10.	09:30 Uhr	Hl. Messe – Jubelsonntag mit Gedenken an: Sebastian Glarcher; Maria Werlberger z.St.A. m.E. Jakob Werlberger + Maria Mair; Ewiges Licht: alle Verstorbenen d. Fam. Mayr
		19:00 Uhr	Herbstkonzert der BMK i.d.Pfarrkirche
DIENSTAG	22.10.	14:30 Uhr	Senioren-gottesdienst mit anschl. Geburtstagsgratulationen im Pfarrcafé
		19:00 Uhr	Rosenkranz Hauserkapelle
Sonntag	27.10.	08:45 Uhr	Hl. Messe – Weltmission mit Gedenken an: Josef Wimmer; Thomas Gasteiger (Lechnerbauer) m.E. aller verst. Angehörigen; Armin Gruber; Bruno Steiner z.St.A.; Johann Auer (Tischlerbauer) z.St.A.; Ewiges Licht: alle Verstorbenen der Fam. Schipflinger/Baschtl
Dienstag	29.10.	19:00 Uhr	Rosenkranz Hauserkapelle
Freitag	01.11.	08:45 Uhr	Hl. Messe – Allerheiligen
		14:00 Uhr	Gräbersegnung in Wörgl u. Kirchbichl
Sonntag	03.11.	08:45 Uhr	Hl. Messe – GD mit Gedenken an Verstorbenen d. letzten Jahres mit Gedenken an: Hubert Werlberger z. Nam.; alle armen Seelen; Thomas Gasteiger (Lechnerbauer) m.E. aller verst. Angeh.; Veronika Hechl z. Geb. m.E. Josef u. Maria Hechl; Daniela Eulert-Fuchs; Ewiges Licht: Martin Hausberger

Gottesdienstordnung Oktober – November 2024



Freitag	08.11.	16:30 Uhr	Martinsumzug
Samstag	09.11.	17:00 Uhr	Rosenkranz Pfarrkirche
Sonntag	10.11.	08:45 Uhr (08:30 Uhr Abgang Vereine Morandell)	Hl. Messe– Kriegsofpergedenken mit Gedenken an: Alois u. Josef Hirzinger; Markus Ostermann z.St.A.; <u>Ewiges Licht:</u> Alois u. Josef Hirzinger
Samstag	16.11.	17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag	17.11.	08:45 Uhr	Hl. Messe – Elisabethsonntag mit Gedenken an: Christian Kogler z.St.A. m.E. aller Verst. d. Fam. Kogler; Herbert Weigand m.E. Vater u. Sohn Max Höck u. Anna Höck; <u>Ewiges Licht:</u> Veronika Hechl
Freitag	22.11.	18:30 Uhr	Cäcilienmesse, anschl. JUMU Konzert in der Volksschule
Sonntag	24.11.	09:30 Uhr	Hl. Messe – Familiengottesdienst Christkönigsonntag mit Vorstellung der EK-Kinder mit Gedenken an: Frieda Steiner z.St.A. m.E. Johann Steiner; alle Verst. vom Schwoicherbauer; <u>Ewiges Licht:</u> Christian Kogler
DIENSTAG	26.11.	14:30 Uhr	Senioren-gottesdienst Wort-Gottes-Feier
Freitag	29.11.	07:00-17:30 Uhr	Tagesanbetung in der Pfarrkirche
Samstag	30.11.	17:00 Uhr	Adventeinläuten m. Adventandacht Veronika Hechl
Sonntag	01.12.	08:45 Uhr	Hl. Messe – 1. Adventsonntag mit Gedenken an: Hanni Hechenberger z.St.A.; Sebastian Glarcher; Elisabeth Eibl z.St.A. m.E. Anton Eibl u. Ilse Felber; <u>Ewiges Licht:</u> Hanni Hechenberger
		16:00 Uhr	Adventwanderung zur Doaglkapelle



Herzliche Einladung
zum **WANDER**
BENEFIZ KONZERT



mit **Annette Fritz &**

Christian Spitzenstätter



am Samstag, 5. Oktober 2024

Treffpunkt um 14:30 Uhr bei der Stadtpfarrkirche Wörgl ...

musikalischer Spaziergang von ca. 2 h ...

Abschluss im Kirchhof mit einer kleinen Agape

Eintritt frei!

Freiwillige Spenden zugunsten des SOMA (Sozialmarktes) Wörgl

**Wir bitten um Voranmeldung im Pfarrbüro Wörgl, 05332/72210
oder pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net**

Wir freuen uns auf euch und eure Teilnahme!

Herzliche Einladung zum ...

HERBSTKONZERT der



am Sonntag, 20. Oktober 2024

um 19:00 Uhr

in der Pfarrkirche Bruckhäusl



Ebenso auch zur **Cäcilienmesse** am **Freitag, 22. November 2024** um **18:30 Uhr** in der Pfarrkirche Bruckhäusl, die von der BMK gestaltet wird. Anschließend daran findet wieder das **Konzert der JUMU Bruckhäusl** im Turnsaal der Volksschule statt. *Die BMK und die JUMU Bruckhäusl*

freuen sich auf euer Kommen!